
ALLERHEILIGEN IM JAHRESKREIS | A – 1. NOVEMBER 2026

Gaudeamus omnes | Sollemnitatis omnium sanctorum | Lektionar I/A, 414: Offb 7,2–4.9–14 | 1 Joh 3,1–3 | Mt 5,1–12a

Heute feiern wir Allerheiligen. Alle Heiligen mit ihren glänzenden Biografien, was haben sie uns heute zu sagen? Im Ursprung kommt das Wort aus der indogermanischen Wurzel „ganz und unversehrt“.

Ein Heiliger ist also kein Luftikus, dem nichts in dieser Welt etwas anhaben konnte, ganz im Gegenteil. Bei genauerem Hinsehen erkennen wir in vielen Heiligenbiografien große Brüche, Grenzen und Scheitern.

Wir nennen sie heilig, weil Gott sie in all ihrem Mühen im Blick auf das Ganze ihres Lebens angenommen hat. Sie können uns Vorbilder sein in den ungeklärten Fragen und enttäuschten Hoffnungen, mit denen auch wir im Alltag unterwegs sind.

Preisen wir, Jesus Christus, unseren Herrn, den Kyrios, der auch uns ganz und unversehrt annehmen will:

KYRIE | ODER GL

Herr Jesus Christus,

du bist der Heilige Gottes. Kyrie eleison.

Du blickst über die Brüche im Leben hinaus. Christe eleison.

Du führst uns in das Reich deines Vaters. Kyrie eleison.

GLORIA | TAGESGEBET | MB 823

Allmächtiger, ewiger Gott,
du schenkst uns die Freude,
am heutigen Fest die Verdienste
aller deiner Heiligen zu feiern.

Erfülle auf die Bitte so vieler Fürsprecher
unsere Hoffnung und schenke uns dein Erbarmen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus,
deinen Sohn, unseren Herrn und Erlöser,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. AMEN.

FÜRBITTEN

Gott allein ist heilig und er lädt uns ein trotz aller Mühen und offenen Fragen im Licht seiner Heiligkeit in die Welt zu blicken:

- ⇒ Du preist selig, wer arm ist vor Gott.
Erfülle alle Gläubigen, dass alles von Deiner Liebe und Güte erwarten und so ein Zeichen der Freude für die Welt sind.
- ⇒ Du preist die Sanftmütigen und Friedensstifter selig.
Schenke Frieden und Versöhnung
in Krieg und Terror, in Streit und Missverständnis.
- ⇒ Du preist die Barmherzigen selig.
Stärke die Helfer und Seelsorger in Unfällen und Katastrophen,
besonders denken wir an die Explosion in Regensburg
und den Zugunfall in Spanien.
- ⇒ Du preist die selig, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden.
Lass sie spüren, dass du an ihrer Seite bist,
und sie nicht alleine lässt.
- ⇒ Du preist die Trauernden selig.
Schenke unseren Verstorbenen
die Freude des Himmels in der Gemeinschaft aller Heiligen.

Gott, wir danken dir für das Geschenk deiner Heiligen. Mit ihnen loben und preisen wir dich in Ewigkeit. AMEN.

SCHLUSSGEBET | MB

Gott, du allein bist heilig,
dich ehren wir, wenn wir der Heiligen gedenken.

Stärke durch dein Sakrament
in uns das Leben der Gnade
und führe uns auf dem Weg der Pilgerschaft
zum ewigen Gastmahl,
wo du selbst die Vollendung der Heiligen bist.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. AMEN.

FÜRBITTEN

Gott allein ist heilig und er lädt uns ein trotz aller Mühen und offenen Fragen im Licht seiner Heiligkeit in die Welt zu blicken:

- ⇒ Du preist selig, wer arm ist vor Gott.
Erfülle alle Gläubigen, dass alles von Deiner Liebe und Güte erwarten und so ein Zeichen der Freude für die Welt sind.
- ⇒ Du preist die Sanftmütigen und Friedensstifter selig.
Schenke Frieden und Versöhnung
in Krieg und Terror, in Streit und Missverständnis.
- ⇒ Du preist die Barmherzigen selig.
Stärke die Helfer und Seelsorger in Unfällen und Katastrophen,
besonders denken wir an die Explosion in Regensburg
und den Zugunfall in Spanien.
- ⇒ Du preist die selig, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden.
Lass sie spüren, dass du an ihrer Seite bist,
und sie nicht alleine lässt.
- ⇒ Du preist die Trauernden selig.
Schenke unseren Verstorbenen
die Freude des Himmels in der Gemeinschaft aller Heiligen.

Gott, wir danken dir für das Geschenk deiner Heiligen. Mit ihnen loben und preisen wir dich in Ewigkeit. AMEN.

HINFÜHRUNG ZUR ERSTEN LESUNG | OFFB 7,2-4.9-14

Glücksratgeber, Erfolgsrezepte,
ja scheinbar grenzenloses Glück ist machbar,
zumindest scheint es der Werbung nach so zu sein.
Im letzten Buch des Neuen Testaments
schenkt der Seher Johannes
in seiner Offenbarung einen anderen Trost.
Nicht, dass der Gläubige
von Leid und Tod verschont ist,
aber dass sein Ziel in Gott liegt
und er so der Spitze des Leids,
ja sogar des Todes, die Schärfe nimmt.

HINFÜHRUNG ZUR ZWEITEN LESUNG | 1 JOH 3,1-3

Kinder versuchen oft bewusst oder unbewusst
den Eltern nachzueifern.
Johannes betont in der heutigen Lesung,
dass wir Kinder Gottes sind
und so in unserem Ursprung von Gott stammen
und unsere Zukunft sich dort vollenden wird,
so können wir jetzt in Zuversicht seine Liebe,
die wir erfahren, weiterschenken.

LESEHINWEIS

...

MEDITATION

Ich feiere Allerheiligen,
alle Heiligen, ja alle Seelen,
die mir in Güte und Liebe begegnet sind,
die mein Herz berührt haben.

Ich feiere mein Allerheiligen der Freude,
auch wenn sich Trauer einmischt,
weil ich so manchen noch gerne bei mir hätte,
den ich feiere, weil er bei Gott lebt.

Ich feiere ein Allerheiligen der Stille,
stiller Anbetung und stiller Freude.
Nicht der lauten Töne,
sondern der Regungen meines Innern.

Ich feiere ein Allerheiligen des Glaubens,
das die Grenzen überwindet,
die ich nicht sprengen kann
und mir so ein Vorgeschmack
meiner Erlösung wird.

⇒ Reinhard Röhrner

MEDITATION | ALTERNATIVE

Unheil und Grauen,
Verlorenheit der Welt,
Angst vor dem Verderben
drängt in den Alltag der Menschen.

Hoffnung und Zuversicht,
Sicherheit aus dem Glauben
an Gottes heilende Gegenwart
hellt das Leben auf.

Im Anbruch des Heiligen
spüre ich den Keim,
der auch in mir angelegt ist
und die Not der Welt überwindet.

Gottes Heiligkeit will sich auch in mir,
in meinem alltäglichen tun widerspiegeln
um ein Bild zu werden
für Gottes erlösende Botschaft.

Allerheiligen feiern
heißt hinter der Not der Welt,
Gottes Heiligkeit zu ahnen
und in ihr geborgen zu sein.

⇒ Reinhard Röhrner